

**Alten Schmuck loswerden ?...
...es lohnt sich !** **Sofortige Barauszahlung**

Wir kaufen:

- Goldschmuck •
- Zahngold •
- Gold- und Silbermünzen •
- Silberbestecke •
- Silberschmuck •

Juwelier & Trauringstudio
Rubin

Prof.-Bier-Str. 1a
34497 Korbach
☎ 05631 9862440

**EDER
DIEMEL
TIPP**

**GOLDANKAUF BÖRSE
An- & Verkauf**

**Machen Sie beim Testsieger
Ihr Gold zu Geld**

Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Goldbarren • Silbermünzen • Silberbarren • Platin • Brillant- und
Diamantschmuck (auch einzelne Steine) • Luxusuhren • Krügerand/Feingold • u.v.m.

**Garantiert bis zu 10% mehr als das höchste Angebot
eines Mitbewerbers. Wir zahlen für Feingold bis zu 92,10 €/g.**

Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr • Sa. 10.00-15.00 Uhr
Wilhelmsstr. 25 a • 34117 Kassel • www.goldankauf-boerse.de

05 61 / 937 11 200

Seit 2004 • Nr. 23

7. Juni 2025

Turbo für Ihr Vermögen.

UNSER NEUES TAGESGELD
Jetzt bis zu **2,00%***
p.a. Zinsen sichern!

* Konditionen Stand: 01.05.2025, freibleibend

Waldeck-Frankenberg Bank
Willkommen bei uns ☺

Millionen-Zuschuss für Gigabit-Ausbau

„Flächendeckendes Glasfasernetz für datenintensive Anwendungen der Zukunft“

Diemelstadt – Hessen Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus hat einen Förderbescheid über 1,4 Millionen Euro für den flächendeckenden Glasfaserausbau in Diemelstadt an den Diemelstädter Magistrat und Bürgermeister Andreas Fritz überreicht.

Die neuen Ortsteile der Diemelstadt sind zwar schon vom Internetanbieter Goetel mit Glasfaseranschlüssen versorgt worden. Bei diesem Ausbau konnten jedoch 104 Adressen außerhalb der Ortslagen aus Kostengründen nicht angeschlossen werden. Aus diesem Grund hat sich die Diemelstadt schon frühzeitig 2023 um eine entsprechende Förderung bemüht. Nun erfolgte der Zuschlag aus Mitteln des Landes Hessen. Damit wird es nun auch möglich, Aussiedlerhöfe, die Kläranlage und viele Privatadressen an das superschnelle Internet anzuschließen.

„Glasfaser ist die Technologie der Zukunft. Nur mit einer flächendeckenden Versorgung mit sehr hohen Bandbreiten können alle an der fortschreitenden Digitalisierung teilhaben – sowohl in urbanen als



Digitalministerin Kristina Sinemus überreicht Landesförderung über rund 1,4 Millionen Euro zum weiteren Glasfaserausbau in Diemelstadt.
FOTO: ELMAR SCHULTEN

auch ländlichen Regionen“, ... stellte Digitalministerin Prof.

Sinemus bei ihrem Besuch in Diemelstadt fest. Datenintensive Anwendungen würden sowohl im privaten als auch gewerblichen Bereich zunehmend an Bedeutung gewinnen. Schnelles Internet sei ein wichtiger Standortfaktor, der auch Auswirkungen auf Unternehmensansiedlungen habe.

Die Kosten für das Ausbauprojekt mit 33 Kilometern Länge belaufen sich auf insgesamt rund 3,5 Millionen Euro. Der Bund trägt rund 1,7 Millionen Euro, das Land rund 1,4 Millionen Euro, die Kommune knapp

350.000 Euro. In Diemelstadt sollen mit dem Fördergeld unter anderem Kläranlagen, Sportanlagen sowie kleinere Siedlungen angeschlossen werden. Adressen wie diese, deren Ausbau aufgrund zu hoher Kosten privatwirtschaftlich nicht darstellbar ist, werden mithilfe von Fördermitteln erschlossen. So wird sichergestellt, dass möglichst alle Einwohner Zugang zum Glasfasernetz erhalten.

Die Arbeiten werden baldmöglichst ausgeschrieben. Die Auftragsvergabe ist für Ende

des Jahres geplant, sodass im kommenden Jahr mit den Bauarbeiten begonnen werden können, wie Bürgermeister Andreas Fritz erläuterte.

Nachdem bereits alle Ortsteile der neun Diemelstädter Stadtteile mit schneller Glasfaser erschlossen wurden, kann durch die Förderung des Landes Hessen und den Anschluss der Außenbereiche an das Glasfasernetz zukünftig eine hundertprozentige Versorgung aller Privathaushalte, Firmen, landwirtschaftlichen Anwesen und sonstiger Infrastruktur in

Diemelstadt gewährleistet werden. Laut Bürgermeister Andreas Fritz setzt das Projekt ein wichtiges Zeichen für die digitale Zukunft der Stadt. Die erste Kommune im Landkreis Waldeck-Frankenberg verfüge man nach der Realisierung über eine moderne und zukunftsfähige Glasfaserversorgung von 100 Prozent.

Die Förderung stammt aus dem Bundesprogramm „Gigabitförderung 2.0“, von dem zahlreiche hessische Landkreise und Gemeinden profitieren. Im Fokus des Förderprogramms liegen Kommunen mit einem hohen Anteil besonders unterversorgter Gebiete oder Adressen, die von den Telekommunikationsunternehmen als nicht wirtschaftlich eingestuft wurden. Insgesamt sollen in dieser Ausbaustufe rund 20.000 Glasfaseranschlüsse in ganz Hessen gebaut werden.

Der Bund steuert dafür rund 90 Millionen Euro bei. Die Hessische Landesregierung kofinanziert den Ausbau mit rund 72 Millionen Euro. red/ves

Der Ausbau der digitalen Infrastruktur heute ist der Wirtschaftsmotor von morgen. Nach den aktuellsten Zahlen des Gigabit-Grundbuchs des Bundes (Stand Mitte 2024) sind rund drei Viertel aller hessischen Haushalte gigabitfähig – also mit einer Bandbreite von 1.000 Megabit pro Sekunde – versorgt. Das sind rund 2,2 Millionen Haushalte in Hessen. Diese Bandbreite deckt aktuell die Bedarfe für alle Anwendungen, von Homeoffice über Streaming bis Gaming, ab. Auch der Ausbau des Glasfasernetzes schreitet in Hessen weiter gut voran. Inzwischen verfügen mehr als 27 Prozent aller Haushalte über einen echten Glasfaseranschluss (Stand Mitte 2024).

HörPartner
DEIN HÖRGERÄT

HörPartner GmbH
www.hoerpartner.de

KORBACH • 056 31 / 50 16 54

BATTENFELD • 064 53 / 211 98 47

GEMÜNDEN

BENVENUTO.

FÜR ALLE ANLÄSSE

SELECTED

ZUITABLE

DIGEL MOVE

Manhenke
KORBACH • BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de

Follow us on
f Modehaus Manhenke
i modehaus.manhenke

BUSINESS-ETAGE
IN KORBACH

Zufrieden mit dem Geschäftsjahr

Waldeck-Frankenberger Bank legt Bilanz für 2024 vor

Waldeck-Frankenberg – „Mit dem abgelaufenen Geschäftsjahr sind wir insgesamt zufrieden.“ So resümiert Carsten Hohmann, Co-Vorstandsvorsitzender der Waldeck-Frankenberger Bank, die Bilanz für 2024. Die Fusion der Waldecker und der Frankenberger Bank im Jahr 2023 hat der Bank nicht nur neue Möglichkeiten eröffnet, sondern auch die Grundlage für innovative Dienstleistungen und Angebote geschaffen. „Mit unserer Generationenberatung und einer bankeigenen Energieberatung schaffen wir Mehrwerte für unsere Kunden“, ergänzt Mario Seitz, der zweite Co-Vorstandsvorsitzende.

Ein besonderes Highlight im vergangenen Jahr war die Einführung des Hausbankmodells, das Privatkunden die Möglichkeit bietet, ein kostenloses Girokonto und Bankdepot zu führen. „Das ist eine absolute Besonderheit für eine regionale Bank“, betont Seitz. Zudem erfreut sich das neue Tagesgeld-Angebot großer Beliebtheit, das eine dauerhaft attraktive Verzinsung für Bestands- und Neukunden bietet.

Die Bank hat auch im Bereich Immobilien Akzente gesetzt. Nach der Übernahme zweier Hausverwaltungsunternehmen in Bad Wildungen und Frankenberg hat sich das Geschäftsfeld gut entwickelt. Rund 1600 Einheiten werden nun durch „IMMO360.de“ verwaltet, was die umfassenden Dienstleistungen der Bank in der Haus-, Miet- und WEG-Ver-



Der Vorstand der Waldeck-Frankenberger Bank: (von links) Stephan Wilke, Mario Seitz, Carsten Hohmann und Dennis Patzwaldt. FOTO: PR

waltung unterstreicht. Mit 355 Mitarbeitern, darunter 31 Auszubildende und Praktikanten, und 84.000 Kunden, von denen 33.405 Mitglieder und damit Eigentümer der Bank sind, zeigt sich die Waldeck-Frankenberger Bank als

ein stabiler Arbeitgeber in der Region. Die Geschäftsguthaben der Mitglieder sollen für 2024 – vorbehaltlich der Zustimmung der Vertreterversammlung – mit 3,0 Prozent verzinst werden, erklärt Vorstandsmitglied Stephan Wilke.

Zudem wurden im vergangenen Jahr soziale und kulturelle Projekte mit rund 300.000 Euro gefördert.

Die ordentlichen Verwaltungsaufwendungen beliefen sich planmäßig auf 31,9 Millionen Euro. „In Bezug auf die Kos-

tenpositionen bewegt sich die Bank im Durchschnitt“, erklärt Vorstandsmitglied Dennis Patzwaldt. Um ihre Prozesse effizienter zu gestalten, setzt die Bank verstärkt auf Digitalisierung und Automatisierung und hat daher erheblich in technische Lösungen investiert. Dazu gehört auch die Modernisierung ihrer Filialen, wie etwa der Hauptstelle in Korbach sowie aktuell in Bad Arolsen.

Mit einem ganzheitlichen Produktangebot wird die Geldanlage neu gedacht. „Unsere neuen Sparprodukte sind so konzipiert, dass sie sich an den individuellen Bedürfnissen der Kunden orientieren – vom täglichen Finanzpuffer bis zur langfristigen Vermögensplanung“, so Seitz.

Diese Lösungen greifen logisch ineinander und ermöglichen eine optimale Geldanlage: flexibel für kurzfristige Verfügbarkeit, attraktiv verzinst für finanzielle Reserven und individuell gestaltet für langfristige Sicherheit.

Die Waldeck-Frankenberger Bank bleibt ihrem Grundsatz treu, den persönlichen Kontakt zu ihren Kunden zu pflegen, während sie gleichzeitig moderne technische Lösungen wie den Video-SofortService und den eBriefkasten testet, um den Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden. Mit einem stabilen Fundament und einem klaren Blick in die Zukunft ist die Bank gut aufgestellt, um auch in den kommenden Jahren erfolgreich zu agieren. red

„Extrem-Extrem“ 2026 bereits ausgebucht

Willingen/Diemelsee/Korbach – Ein Jahr bevor die Längstreckenwanderung „Extrem Extrem“ wieder ansteht, ist die Veranstaltung bereits ausgebucht. 2024 wurde ein Rekord von 200 Teilnehmern erreicht, im nächsten Jahr sollten 250 möglich sein.

„Wir freuen uns und sind regelrecht überwältigt“, betonen Klaus Hamel von der Tourist-Information Diemelsee und Andrew Kesper von der Tourist-Information Willingen gemeinsam. Damit der gewohnt familiäre Charakter und die hochklassige Durchführung der Veranstaltung erhalten bleibe, wolle man die Teilnehmerzahl erstmals begrenzen.

Interessierte haben dennoch eine Chance, bei der Ultrawanderung am dritten Juniwochenende 2026 dabei zu sein. Im Anmeldebereich unter www.extrem-extrem.de haben die Veranstalter eine Warteliste angelegt. Sobald ein Teilnehmer entfernt wird, rückt automatisch einer aus der Warteliste auf. Schnell sein lohnt sich: Im Nachrückverfahren gilt das Meldedatum.

Dieses Jahr wollen die Veranstalter einmal aussetzen. Der gewohnte Zeitraum am dritten Juniwochenende fällt in diesem Jahr mit Fronleichnam zusammen. Für Organisatoren und Ehrenamtliche wäre das kaum zu stemmen gewesen, zumal auch die Hotels in diesem Zeitraum kaum noch freie Betten vorweisen können. Ab 2026 soll „Extrem Extrem“ dann wieder wie gewohnt jährlich stattfinden. red

Bio-Erdbeeren zum Selbstpflücken

Unser Feld liegt nahe der Abfahrt Wabern an der A 49.

Spargel & Erdbeeren aus Zennern | Jörg Stiehler · Tel. 05683 930067 | Gippes 1 · 34590 Wabern-Zennern | www.spargel-erdbeeren-zennern.de

frühe VOGEL bringt die NEWS!

BAD WILDUNGEN (Altstadt)
BW-BRAUNAU (Teilbezirk)
BW-REINHARDSHAUSEN (Teilbezirk)

Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden

Zusteller (m/w/d) zur Festeinstellung auf geringfügiger Basis (in Reinhardshausen befristet als Schwangerschaftsvertretung).

Wir bieten:

- leistungsgerechte Vergütung
- Nachzuschlag bei Dauer über 2 Stunden vor 6.00 Uhr
- 4 Wochen bezahlter Urlaub jährlich
- Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung
- eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort

Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst? Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern: Kerstin Wilke, ☎ 05631/560-215, ✉ zvginform@wlz-online.de www.die-zusteller.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

Ehrenplakette für Kurt Schäfer

VdK-Ortsverband zieht Bilanz und zeichnet Mitglieder aus



Auszeichnungen beim VdK-Ortsverband Korbach: (von links) Bürgermeister Stefan Kieweg, die Geehrten Helmut Indorf und Maria Kubicki, Vorsitzender Hans-Jürgen Wüst, Helmut Wasch, stellvertretender Bezirksvorsitzender des VdK Marburg, und Bernd Czapanowski, Kassensführer des VdK-Kreisverbandes Waldeck. FOTO: VDK KORBACH/PR

Korbach – Der VdK-Ortsverband Korbach, der mehr als 1000 Mitglieder hat, hat zur Mitgliederversammlung ins Bürgerhaus geladen. Der Bericht des Vorsitzenden Hans-Jürgen Wüst beinhaltete die Schwer-

punkte der Arbeit des vergangenen Jahres sowie die geplanten sozialpolitischen Initiativen des Ortsverbandes. Anschließend gab Kassiererin Steffi Sonntag einen Überblick über die Finanzen und rundete so den Überblick über die Vorstandsarbeit ab.

Als Gäste nahmen der Korbacher Bürgermeister Stefan Kieweg sowie Helmut Wasch, stellvertretender Bezirksvorsitzender des VdK Marburg, sowie Bernd Czapanowski, Kassierer des VdK-Kreisverbandes Waldeck, an der Veranstaltung teil. Sie richteten jeweils ein kurzes Grußwort an die Versammlung.

Im Anschluss daran stand die Ehrung von verdienten und treuen Mitgliedern auf dem Programm. Für außergewöhnliche Verdienste wurde Kurt Schäfer die Ehrenplakette in Silber vom Landesvorsitzenden Paul Weimann verliehen. Er hat als Kassensführer in der

Zeit von 1996 bis 2019 und anschließend noch einige Jahre bei seiner Arbeit für den VdK-Kreisverband Waldeck mehr als 25 Jahre ehrenamtlich die Finanzen des Korbacher Ortsverbandes gut verwaltet. Schäfer konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht am Treffen teilnehmen.

Danach folgten Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft. Ausgezeichnet wurden Helmut Indorf und Maria Kubicki, die persönlich anwesend waren, sowie in Abwesenheit René Dornbusch, Bernd Salzmann, Gerda Fellersmann, Ingrid Beck, Brigitte Köppler und Stella-Ruth Körner.

Nach dem offiziellen Teil klang die Mitgliederversammlung in gemütlicher Runde bei Kaffee, Kuchen und belegten Broten aus. Dabei blieb Zeit zu einem persönlichen Gedankenaustausch und für viele freundschaftliche Gespräche. red

Land fördert Projekt an Schule Marker Breite

Korbach – Das Hessische Ministerium für Kunst und Bildung (HMKB) unterstützt im Rahmen der Lottomittelvergabe sieben Projekte zur Förderung von Kindern und Jugendlichen mit insgesamt 12.452 Euro. Zu den geförderten Vorhaben zählt auch die theatrale Unterrichtsstunde „Prima-Klima-Show“ der Schule Marker Breite in Korbach, die 500 Euro erhält. Das teilte die SPD-Landtagsabgeordnete Dr. Daniela Sommer mit. Antragsteller ist der Eltern- und Förderverein der Schule. Das Projekt verbindet Umweltbildung mit künstlerischer Ausdruckskraft und stärkt das Bewusstsein für Nachhaltigkeit. red

Verschiedenes

Ich wünsche allen meinen Freunden, Bekannten und meiner Familie schöne Pfingsten. Jürgen Hamel

Suche Badsanierer, Fliesenleger, etc. ☎ 0170-2177475

Verkauf

„Das Lager“ Trödel und Antik bietet altes Leinen, Porzellan, Bilder und andere schöne Dinge. KB-Meineringhausen, Sachsenhäuser Str. 7 (Tankst.) Öffnungszeiten: Di.+Fr. 10-12 Uhr, Do. 14-16 Uhr und nach Vereinbarung unter ☎ 0177-8578557

Landwirtschaft & Forsten

Öko-Heu für alle Tierarten geeignet (Kleine Bunde), günstig. ☎ 05631-61593

EDER DIEMEL TIP

IMPRESSUM

Herausgeber: Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach Tel.: 05631/560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführung: Markus Dittmann

Redaktion: Markus Dittmann (V.i.S.d.P.)

Anzeigenleitung: Markus Dittmann

Anzeigenverkauf: Tel.: 05631/560-121 E-Mail: edt@wlz-online.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: TOPDIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel Tel.: 069/85 00 84 43 E-Mail: info@top-direkt.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 4 vom 1.1.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Förderverein kämpft für Arolser Klinik

Prof. Hesse: Rettungsdienst ignoriert Arolser Medizin-Kapazitäten

Bad Arolsen – Der Förderverein „Gute Besserung“ setzt sich für die Stärkung des Arolser Krankenhaus-Standortes und für Verbesserungen für die Patienten aus der Region ein.

Vor diesem Hintergrund hat Vorsitzender Professor Gerhard Hesse bei der jüngsten Mitgliederversammlung beklagt, dass der Rettungsdienst im Landkreis aus seiner Sicht zu häufig einen Bogen um das Arolser Krankenhaus mache. Auch, wenn im Haus keine chirurgische Abteilung mehr vorgehalten werde, seien die Experten in der Klinik für sämtliche internistische Erkrankungen kompetente und erfahrene Ansprechpartner. Gleiches gelte für das ganze Spektrum der geriatrischen Erkrankungen.

Patienten aus Nordwaldeck mit Beschwerden aus dem internistischen Krankheitsspektrum müssten vom Rettungsdienst auch ins Arolser Krankenhaus gebracht werden, sonst gefährde dies langfristig den Klinikstandort Bad Arolsen, bekräftigte Professor Hesse im Gespräch mit der WLZ.

Die Redaktion hat in dieser wichtigen Frage bei Dr. Rudolf Alexi, dem Leiter des Rettungsdienstes in Waldeck-Frankenberg, nachgehakt. Dr. Alexi bekräftigte, dass der Rettungsdienst angehalten sei, alle Patienten in das nächstgelegene, geeignete Krankenhaus zu bringen. Im Zweifel sei der Wil-



Dr. Rudolf Alexi
Leiter Rettungsdienst



Prof. Gerd Hesse
Vorsitzender Förderverein

le des Patienten entscheidend. Im Übrigen sei Bad Arolsen nach wie vor Notarztstandort und die Notärzte hätten die Gelegenheit zur Steuerung, welcher Patient wo am besten aufgehoben sei.

Tatsache sei aber auch, dass es in Bad Arolsen keine chirurgische Abteilung und keinen Herzkatheter gebe. Es könne nicht sein, dass Patienten zunächst nach Arolsen gebracht würden, um dann im nächsten Schritt nach Kassel transportiert zu werden.

Dr. Alexi: „Wir müssen auch darauf achten, dass alle Patienten, die in Waldeck-Frankenberg behandelt werden können, auch tatsächlich in einem Krankenhaus in Waldeck-Fran-



Rettungshubschrauber fliegen das Krankenhaus in Bad Arolsen nicht mehr an, weil es hier keine chirurgische Abteilung mehr gibt. Das Foto entstand zufällig im Februar 2024 beim Landeanflug auf das Arolser Schulzentrum.

FOTO: ELMAR SCHULTEN

kenberg behandelt werden. Es kann nicht sein, dass die wenigen Fahrzeuge des Rettungsdienstes durch unnötig lange Fahrzeiten nach Kassel blockiert werden.“ Dr. Alexi bot ein klärendes Gespräch mit der Klinik-Geschäftsführung an.

Bei dieser Gelegenheit könnten alle Zahlen auf den Tisch gelegt werden.

Der neue Geschäftsführer des GNH-Krankenhauses an der Großen Allee, Nikolai Dipfel, war auch zu Gast bei der Jahreshauptversammlung des

Fördervereins „Gute Besserung“ und stellte sich den Vereinsmitgliedern vor. Er berichtete zur aktuellen Lage und über Kontakte zu politischen Vertretern aus der Region. Vor allem werde intensiv daran gearbeitet, die Öffentlichkeit

über das neue Behandlungsspektrum zu informieren.

Die Neuausrichtung auf die Schwerpunkte Innere Medizin und Geriatrie (Altersheilkunde) sei weitgehend abgeschlossen und werde gut angenommen. Aktuell würden aber noch weiteres Pflegepersonal und weitere Fachärzte gesucht. Dabei helfe auch die Krankenpflegeschule.

Der Förderverein unterstütze diese Entwicklung mit Hilfe bei der Wohnungssuche für Auszubildende und Assistenzärzte, so Prof. Gerd Hesse. Für die angehenden Pflegekräfte, die in der Krankenpflegeschule ausgebildet werden, suche man nach gebrauchten Fahrrädern, die vom Verein wieder auf Vordermann gebracht würden.

Wohnraum und Fahrräder könnten dabei helfen, die dringend benötigten Auszubildenden am Standort willkommen zu heißen. Wer also eine Wohnung oder ein Zimmer anbieten könne oder ein Fahrrad spenden möchte, möge sich im Krankenhaus oder beim Förderverein melden.

Außerdem setzt sich der Förderverein mit der Akquise von Spendenmitteln zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität der Patienten im Krankenhaus ein. So wurden rund 16.200 Euro aus Spendenmitteln für Broschüren, Sonnenschirme und Gartengestaltung aufgewendet. Fotos: pr/ELMAR SCHULTEN

DAS VOLKSFEST-EREIGNIS DER REGION! • DER EVENT-TIPP!

Frankenberger Pfingstmarkt

06.06. – 10.06.

WEHRWEIDE

Mit Riesen-Krammarkt!

- **FREITAG:** Feuerwerk
- **SAMSTAG:** Tierschau | „Culcha Candela LIVE“
Abends: BALLONGLÜHEN
- **SONNTAG:** Mega-Disco
- **MONTAG:** SUPERHELDEN & PRINZESSINEN
- **DIENSTAG:** Familientag
Mit ermäßigten Fahrpreisen & Sonderangeboten

Highlights:

Hangover Tower, Devil Geisterbahn, Crazy Island, Rio-Rapidos Rafting, Salto Mortale, Frankenberger Riesenrad, Devil-Rock, Flying Swing, Scooter, Break Dancer, Musik Express

Unser Volksfest!

Scan den Code...

ES LÄDT EIN: DER MAGISTRAT DER STADT FRANKENBERG

www.pfingstmarkt.info

Auf der Hängematte nachts im Wald

Diemelsee und Willingen erweitern gemeinsam touristisches Angebot

Diemelsee-Giebringhausen – Mit neuen Möglichkeiten für Fahrradfahrer wollen die beiden Gemeinden Willingen und Diemelsee ihr touristisches Potenzial weiter ausbauen. Gemeinsam haben sie kommunenübergreifend neun Trinkwasserstellen und vier überdachte Übernachtungsplattformen errichtet. Damit geht ein etwa ein- und einhalbjähriges Projekt zu Ende, das im Wesentlichen durch Fördermittel aus der EU und vom Land Hessen ermöglicht wurde.

Die beiden Touristiker Andrew Kesper und Klaus Hamel stecken gern mal die Köpfe zusammen. Gemeinsam suchen sie für ihre Gemeinden Willingen und Diemelsee nach immer neuen Möglichkeiten, Gäste ins Upland und an die Stau-mauer zu bekommen. Über-nachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten für Biker standen bei ihnen dabei diesmal im Fokus. Ab sofort ist es möglich, eine der Plattfor-

men online zu mieten. Die ersten Erfahrungen zeigen: Das neue Angebot wird von den Gästen aus nah und fern gern angenommen. Am Wochenende sind die Übernachtungsmöglichkeiten bereits fast komplett bis Ende August ausgebucht.

Das Angebot ist Teil des „Bike-Trekkingparks Sauerland“. Insgesamt 800 Kilometer Radwege bietet die Region, die Touristen aus 300 Kilometer Umkreis anziehen soll. Am Montag machten sich die Beteiligten aus Gemeinden und Landkreis sowie die beteiligten Firmen persönlich ein Bild von den neuen Angeboten.

Bei den vier neuen überdachten Plattformen konnten die Auftraggeber auf die Expertise aus der Schreinerei Willi Mitze zurückgreifen. Dieser hatte bereits mit ähnlichen Konstruktionen eine Ausschreibung gewonnen und verfeinerte die Hütten. Diese sind vor allem aus Lärche, Eiche und Douglasie gefertigt. Die Stämme sind grob behauen. Vorbei ist die Atmosphäre, die ähnliche Hütten aus den 1980er Jahren mit dunklem Holz versprühen. „Wenn die Hütten eine Weile stehen, werden sie noch dunkler und fügen sich noch besser in den Wald ein“, weiß Mitze.

Land Hessen und EU fördern Projekt

Die Plattformen sollen die Wertschöpfung aus dem Tourismus in der Region behalten und den Standort für Touristen stärken, die ein naturnahes Erlebnis suchen. Diemelsees Bürgermeister Volker Becker lobte die gute interkommunale Zusammenarbeit. Naturtouris-



Inspizierten den neuen Lagerplatz in Giebringhausen (hinten, von links) Willi Mitze, Steffi Koch, Lothar Lemberg und Dr. Beate Schultze sowie (unten, von links) Volker Becker, Andrew Kesper, Klaus Hamel, Götz Schlenger, Aline Thum und Frank Merhof.

mus werde sehr gut angenommen, trotzdem sei die „klamme Kommune“ bei solchen Projekten auf Fördermittel angewiesen. 70.000 Euro haben die Gemeinden investiert. Von den etwa 35.000 Euro Förder-summe stammen 80 Prozent aus dem EU-Programm „Leader“, 20 Prozent kommen vom Land Hessen. Gestärkt werden soll dadurch der Aktiv- und Naturtourismus.

Nicht ganz unerheblich seien hingegen die formalen Vorgaben und Anträge. Umso schöner sei es, dass das Projekt so schnell habe umgesetzt werden können, waren sich Ortsvorsteher, Gemeindevorstand,



Auch die Notdurft lässt sich im Wald verrichten.

Bürgermeister, Touristiker, Planer und Firmenvertreter einig. Zusätzlich gibt es im Trekking-



Stecken gern die Köpfe zusammen: Die beiden Touristiker Andrew Kesper (links) und Klaus Hamel, hier bei einer Frischwasserstation in Deisfeld. FOTOS: DENNIS SCHMIDT

park ab dieser Saison neun Zapfstellen für Trinkwasser. Hier können sich Wanderer und Biker kostenfrei mit Frischwasser versorgen. Das Angebot war notwendig geworden, weil entlang der Radwege nicht ausreichend Geschäfte zur Verfügung stehen, die Getränke anbieten – angesichts des Klimawandels sei dies aber immer wichtiger geworden, betonte Bürgermeister Becker. Die Zapfstellen be-

finden sich in Schweinsbühl, Stormbruch, Flechtdorf, Deisfeld, Adorf und Benkhausen sowie in Hemmighausen, Welleringhausen und Neerdar.

Weitere Informationen zu den Lagerplätzen gibt es unter biketrekkingpark.de.

DENNIS SCHMIDT

Biketrekking: Übernachten mitten in der Natur

Das sogenannte Biketrekking ist ein touristischer Trend, bei dem die Radfahrer abends nicht in Pensionen oder Gasthäuser einkehren. Stattdessen schlagen sie das sprichwörtliche Zelt auf freigegebenen Flächen inmitten der Natur auf – oder nutzen dafür immer häufiger Hängematten. In Diemelsee und Willingen ist das Übernachten möglich auf insgesamt 13 mietbaren Plattformen, vier davon sind überdacht. Mieten ist möglich von April bis November. Die Plattformen bieten Platz für ein Vier-Personen-Zelt oder zwei Zwei-Personen-Zelte. Ein Übernachten muss vorher gebucht und bezahlt werden. Das Zelt neben dem Lagerplatz aufzuschlagen, ist nicht gestattet. Maximal sind zwei Nächte je Gast hintereinander möglich. Jeder Lagerplatz bietet eine Komposttoilette, allerdings keinen Behälter für Müll. Dieser muss also mitgenommen werden. den

Junge Schachspieler messen sich

Willingen – Für die Deutschen Jugend-einzelmeisterschaften im Schach kommen die besten jungen Spieler eine Woche lang in Willingen zusammen. Die Meisterschaft beginnt am Samstag mit der feierlichen Eröffnung, die Spiele laufen bis zum Pfingstsonntag.

Die Altersklassen reichen von den Unter-8-Jährigen bis zu den Unter-18-Jährigen, zudem gibt es drei offene Turniere bis einschließlich 24 Jahre. Zu Gast

sind zum Beispiel Landesmeister und Vizemeister sowie Jugend-spieler des Bundeskaders.

Wer in die Schachveranstaltung eintauchen möchte, kann die Meisterschaft als Tagesgast besuchen.

Der Eintritt kostet sechs Euro und ist bis eine Stunde nach Rundenbeginn möglich. Die genauen Zeiten und weitere Informationen sind online auf deutsche-schachjugend.de/dem2025 zu finden. red

Schuhe für lose Einlagen, Überweiten, Übergrößen und Untergrößen
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelsheim • Tel. 05636/273

ANTIK- & TRÖDELMARKT
08.06.2025 9 bis 16 Uhr
Homberg (Efze)
Info's unter: 0174 620 8780

Gartenbau **KURZROCK**
• Heckenschnitt
• Pflesterarbeiten
• Baumfällung & -pflege
Ziegelhütte 4 • Korbach • Tel.: 05631-64628

KINO-TIPP

■ KINO STUDIO Willingen

Mission: Impossible (8):

Tägl. außer Di 19.30 h

Karate Kid: Legends:

Tägl. außer Di 16 h,

So u. Mo auch 14 h

Lilo & Stitch: Tägl. außer Di

16 h (2D) u. 20 h (3D),

So u. Mo auch 14 h (2D)

■ CINE K KINO Korbach

Drachenzähnen leicht gemacht (3D):

Mo 17.45 u. 20 h, Di 17.15 h,

Mi 17.15 u. 19.45 h

Drachenzähnen leicht gemacht (2D):

Mo 13 u. 15.15 h, Di u. Mi 15 h

Clown in a Cornfield: Sa u. So

18.15 u. 22.45 h, Di 18.15 h

Karate Kid: Legends:

Sa 19.30 u. 22.45 h, So 13,

15.15, 17.15, 19.15 u. 22.45 h,

Mo 13, 15, 18 u. 19.45 h, Di 15,

17.15 u. 19.45 h, Mi 15, 17 u.

19.45 h

Mission: Impossible (8):

Sa 19.30 u. 21.30 h, So 15,

16.30, 19.30 u. 21.15 h, Mo

15.30 u. 19 h, Di 15 u. 19.15 h,

Mi 16.30 u. 19 h

From the World of John Wick:

Ballerina: Tägl. 17 h auch

19.45 h, außer Mo 20.15 h,

Sa u. So auch 22 h

Peppa und das neue Baby:

So 13 u. 14.45 h, Mo 13 u.

14.30 h, Di u. Mi 17.30 u.

19.45 h

Ein Minecraft Film: So 13 u.

15 h, Mo 13 u. 16 h, Mi 15 h

Lilo & Stitch (3D): Sa u. So

19.45 h, Mo 20 h, Di u. Mi 15 h

Lilo & Stitch (2): Sa 17.15 h,

So 13, 15.10 u. 17.15 h, Mo 13,

15.30 u. 17.45 h, Di u. Mi 15 h

Final Destination -

Bloodlines: Sa u. So 20.30 u.

22.30 h, Di 20.30 h

Sparen % Sparen % Sparen

Sensationeller Pfingstnachlass

15%

auf ALLES (auch auf bereits reduzierte Artikel)

Aktion gültig vom 2. bis 14.6.2025

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel.: 05691/6238504

Wäsche Point

Flechtdorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/5063 100

Einsetzen für friedliches Miteinander

Alte Landesschule eröffnet am 12. Juni Anne-Frank-Ausstellung

Korbach – Anlässlich des diesjährigen Anne-Frank-Tags eröffnet die Alte Landesschule (ALS) in Korbach am Donnerstag, 12. Juni, eine Ausstellung, die das Leben und Schicksal von Anne Frank sowie aktuelle Fragen zu Antisemitismus, Rassismus und Diskriminierung thematisiert.

Die Ausstellung in Korbach ist Teil einer bundesweiten Initiative, die im Rahmen des Projekts „Geschichte auf der Spur“ vom Bundesministerium der Justiz gefördert wird. Neben der klassischen Plakatausstellung des Anne-Frank-Zentrums Berlin zeigen Ethikschüler der Klassen 5 unter der Leitung von Dr. Marion Lilienthal eigene Beiträge zu verschiedenen Religionen.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Plakaten zu den Weltreligionen Christentum, Judentum und Islam. Die Schülerinnen und Schüler stellen zentrale Werte wie Mitmenschlichkeit, Toleranz und Gerechtigkeit heraus – und zeigen auf, wie diese Religionen trotz ihrer Unterschiede gemeinsame ethische Grundhaltungen teilen. Damit setzen sie bewusst ein Zeichen für Dialog, gegenseitigen Respekt und ein friedliches Miteinander in einer vielfältigen Gesellschaft.

Zu sehen sind nicht nur Plakate, sondern auch Zeichnungen, Bilder, Zeittafeln und digitale Präsentationen, die das Leben von Anne Frank und die Schrecken des Holocaust anschaulich darstellen.



Schülerinnen und Schüler der Alten Landesschule in Korbach setzen mit der Anne-Frank-Ausstellung ein starkes Zeichen gegen Antisemitismus und für eine demokratische Gesellschaft. FOTO: PR

Schulleiter Alexander Flake zeigt sich bewegt vom Engagement der jungen Menschen: „Gerade in einer Zeit, in der Antisemitismus und Ausgrenzung wieder lauter werden, ist es wichtig, dass junge Menschen sich mit der Geschichte auseinandersetzen. Was unsere Schülerinnen und Schüler geschaffen haben, ist ein starkes Zeichen gegen das Vergessen und für eine demokratische Gesellschaft.“

„Es ist unsere gemeinsame Verantwortung, die Erinnerung an Anne Frank und die Verbrechen des Nationalsozialismus wachzuhalten. Die Schülerinnen und Schüler haben mit großem Engagement gezeigt, wie bedeutend Erinnerungskultur für unsere Gegenwart und Zukunft ist“, betont Dr. Lilienthal. Die Ausstellung sei damit mehr als nur ein Blick

in die Vergangenheit – sie ein Appell für Menschlichkeit und gelebte Demokratie.

Anne Frank wurde am 12. Juni 1929 in Frankfurt am Main geboren. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten floh ihre Familie 1933 nach Amsterdam. Ab 1942 versteckte sich die Familie über zwei Jahre lang in einem Hinterhaus – dort schrieb Anne ihr weltberühmtes Tagebuch. Nach ihrer

Entdeckung wurde sie deportiert und starb Anfang 1945 im Konzentrationslager Bergen-Belsen im Alter von nur 15 Jahren.

Ihr Vater Otto Frank überlebte als einziger der Familie und veröffentlichte 1947 das Tagebuch seiner Tochter, das bis heute weltweit gelesen wird. In diesem Jahr wäre Anne Frank 96 Jahre alt geworden.

DR. MARION LILIENTHAL

Gleich drei Dienstjubiläen beim Bauhof

Korbach – Drei Mitarbeiter des städtischen Bauhofs in Korbach haben im Mai ihr 25-jähriges Dienstjubiläum gefeiert. Markus Block, Kristian Willeke und Jörg Klein-Göbel blicken gemeinsam auf 75 Jahre im öffentlichen Dienst zurück.

Markus Block begann seinen Werdegang bei der Stadt Korbach im Jahr 2001. Nach einer Ausbildung zum Tief- und Straßenbauer und mehreren Jahren in der Privatwirtschaft sowie dem Wehrdienst bei der Bundeswehr wechselte er in den Bauhof der Hansestadt Korbach. Seither sorgt er als Fahrer der städtischen Kehrmaschine tagtäglich für saubere Straßen und ein gepflegtes Erscheinungsbild der Stadt.

Pflege der städtischen Grünanlagen

Jörg Klein-Göbel kam im gleichen Jahr zum Bauhof der Hansestadt Korbach. Nach dem Grundwehrdienst kümmert sich der gelernte Landmaschinenmechaniker und Landwirt mit großem Einsatz um die Pflege der städtischen Grünanlagen und Sportplätze.

Kristian Willeke war nach seiner Ausbildung als Maler und Lackierer zunächst in der Privatwirtschaft tätig. Nach seiner Zeit bei der Bundeswehr wurde er im Mai 2008 im Bauhof der Stadt Korbach eingestellt. Dort ist er bis heute als Springerfahrer tätig.

Täglicher Einsatz

In einer Feierstunde sprachen Bürgermeister Stefan Kieweg, Personalratsvorsitzende Mirjam Gerstengarbe, der Leiter des Fachbereichs Zentrale Steuerung und Personal Ingo Sahl sowie Bauhofleiter Timo Schönweitz ihren Dank und ihre Anerkennung für das langjährige Engagement der drei Jubilare aus. Besonders hervorgehoben wurden ihre Verlässlichkeit, Kollegialität und ihr täglicher Einsatz für eine funktionierende städtische Infrastruktur. red

Besondere Leistungen in Mathematik gewürdigt

Pangea-Wettbewerb: Berufliche Schulen zeichnen Schulsieger aus

Korbach – Den Beruflichen Schulen Korbach und Bad Arolsen wird seit Langem das Zertifikat „MINT-freundliche Schule“ zuerkannt, das für eine besondere Förderung der Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik steht. Dazu gehört auch, dass der Jahrgang 11 des berufli-

chen Gymnasiums regelmäßig am bundesweiten Pangea-Wettbewerb teilnimmt. Bei Pangea liegt der Fokus auf kreativen Lösungsansätzen für knifflige, mathematisch motivierte Problemstellungen und herausfordernde Logiksi-

tuationen. Die Schülerinnen und Schüler lernen hierbei, individuelle Ideen und Problemlöse-Strategien explizit ohne die Zuhilfenahme von Taschenrechner und Formelsammlung zu entwickeln. Der Leiter der Beruflichen Schulen, Uwe

Schönrock, zeichnete die Schulsieger, die sich in zwei Wettbewerbsrunden durchgesetzt haben, für ihre Leistungen aus. Dies waren die drei Schüler Lenny Behle, Christian Huneck und Lukas Specht. red



Mathe-Talente geehrt: (von links) Abteilungsleiter Andreas Schön, Schulleiter Uwe Schönrock, Lenny Behle, Christian Huneck und Lukas Specht sowie Mathematik-Lehrer Gunther Wiedemann. FOTO: BSK/PR

Infonachmittag über soziale Berufe

Korbach – Das Evangelische Fröbelseminar Korbach lädt alle, die an einem sozialen Beruf interessiert sind, zu einem Infonachmittag am Donnerstag, 12. Juni, um 16 Uhr in die Aula ein. Vorgestellt wird für Realschülerinnen und Realschüler die zweijährige Ausbildung zu staatlich geprüften Sozialassistentinnen und -assistenten mit der Möglichkeit, neben dem Berufsabschluss auch die allgemeine Fachhochschulreife zu erwerben. Die dreijährige Ausbildung zu staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erzie-

hern, die sowohl in Vollzeit, als auch praxisintegriert aufgebaut sein kann, ist für alle interessant, die bereits Sozialassistenten sind, eine andere dreijährige Berufsausbildung, das Fachabitur absolviert haben oder Quereinsteiger sind.

Bei Interesse bietet das Fröbelseminar im Anschluss an die Veranstaltung eine Hausführung durch die Schule an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 05631/50508-0 oder online auf frobel-seminar.de. red



Anmeldung Kreißsalauführung:
05622 997-228
Geburtsanmeldung:
05622 997-0

Heimatnahe Versorgung + sanfte & sichere Geburt



Hospital zum Heiligen Geist • Am Hospital 6 • 34560 Fritzlar
www.hospital-fritzlar.de

Wolfgang Wilhelm mit Dank verabschiedet

Tabaktas übernimmt Geschäftsführung der Bäderbetriebsgesellschaft

Korbach – Nach einem erfolgreichen Jahrzehnt an der Spitze der Bäderbetriebsgesellschaft Korbach wurde Geschäftsführer Wolfgang Wilhelm im Rahmen einer Feierstunde offiziell verabschiedet.

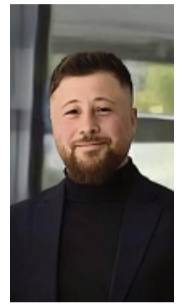
Wolfgang Wilhelm, der seine Tätigkeit am 1. Mai 2015 aufnahm, blickt auf eine ebenso bewegte wie erfolgreiche Zeit in Korbach zurück. Zuvor in leitender Funktion bei der Soltau Therme tätig, trat Wilhelm seinen Dienst in Korbach mit umfassender Branchenerfahrung und viel Tatkraft an. Schnell galt er als „der Macher“ – ein Mann der klaren Worte, der konsequent anpackt und Projekte zielgerichtet zum Abschluss bringt.

Persönlicher Rückblick

Der erfahrene Bäderprofi ließ es sich nicht nehmen, bei seiner Verabschiedung einen persönlichen Rückblick auf sein Wirken in Korbach zu geben. Er bedankte sich bei den erschienenen Gästen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die konstruktive Unterstützung auf seinem Weg.

Bürgermeister Stefan Kieweg würdigte das Wirken Wilhelms mit anerkennenden Worten: „Wolfgang Wilhelm hat in den vergangenen zehn Jahren die Korbacher Bäderlandschaft nicht nur modernisiert, sondern entscheidend weiterentwickelt. Sein Engagement war geprägt von Weiblick, Beharrlichkeit und einem ausgeprägten Gestaltungswillen.“

Als herausragende Meilensteine nannte Kieweg die umfassende Sanierung und Neuausrichtung des Korbacher



Oguzhan Tabaktas
Neuer Geschäftsführer

Hallenbades, das heute unter dem Namen „Goldbad Korbach“ weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt sei. Ebenso erwähnte er die Initiierung der Freibadsanierung und die Errichtung des „Wohnmobillahns“ – ein Angebot, das inzwischen fest zur touristischen Infrastruktur Korbachs gehört. „Mit seiner lösungsorientierten Art und seinem unermüdlchen Einsatz hat Wilhelm nachhaltige Impulse gesetzt und die Zukunft der Korbacher Bäder gesichert“, so Kieweg weiter.

Augenzwinkernde Hommage

Für einen heiteren Moment bei der Verabschiedung sorgte Büroleiter Ralf Buchloh, der mit viel Humor die prägenden Stationen und charakteristischen Eigenschaften Wilhelms zum Besten gab. Seine augenzwinkernde Hommage sorgte für herzhaftes Lachen und unterstrich die Wertschätzung.

Ab 1. Juni übernimmt Oguzhan Tabaktas die Geschäftsführung. Der gelernte Fachangestellte für Bäderbetriebe ist seit Dezember 2015 bei der Bäderbetriebsgesellschaft Korbach tätig.



Urkunde und Geschenk: Wolfgang Wilhelm (links) und der Korbacher Bürgermeister Stefan Kieweg. FOTOS: STADT KORBACH /PR

Angebote gültig vom 10.06. – 14.06.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

GETRÄNKE • FACHMARKT

St. Bonifatius Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,00 €

Neu im Sortiment!
Natur Radler 0,0% alkoholfrei

11,99 €
9,99 €

RUNDSCHAU
FÜR DEN LEBENSMITTELHANDEL

DEUTSCHLANDS
BESTE
GETRÄNKE
HÄNDLER
2025

In Kooperation mit:
WEINMARKT

| | | | |
|---|---|--|---|
| <p>Binding Bier* Römer Pils, Export, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,00 €</p> <p>-24% 10,99 €</p> | <p>Würzburger Hofbräu Pilsner Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p>ANGEBOT 11,99 €</p> | <p>Estrella Galicia Helles spanisches Lagerbier, Kasten = 30 x 0,2 l, zzgl. 3,90 € Pfand, 11 = 2,33 €</p> <p>ANGEBOT 13,99 € 12,99 € (11 = 2,07 €)</p> | <p>Veltins Pilsener Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p>-29% 11,99 € 10,99 € (11 = 1,00 €)</p> |
| <p>top frisch Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,37 €</p> <p>ANGEBOT 4,49 € 3,99 € (11 = 0,33 €)</p> | <p>Weltenburger Kloster Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>ANGEBOT 14,99 €</p> | <p>Paulaner Münchner Hell Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p>ANGEBOT 15,99 € 14,99 € (11 = 1,50 €)</p> | <p>Astra Bier diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 2,27 €</p> <p>5,29 € 3,99 € (11 = 2,02 €)</p> |
| <p>König Ludwig Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>ANGEBOT 14,99 € 13,99 € (11 = 1,40 €)</p> | <p>Hopf Helle Weiße Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p>ANGEBOT 15,99 €</p> | <p>top frisch Wasser + Zitrone Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,55 €</p> <p>5,49 € 4,99 €</p> | <p>Bad Brückener Schorle diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 1,11 €</p> <p>ANGEBOT 9,99 €</p> |
| <p>Oberbräu Hell Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 1,66 €</p> <p>ANGEBOT 4,99 €</p> | <p>Therisen Quelle Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,61 €</p> <p>ANGEBOT 5,49 €</p> | <p>Red Bull Energy diverse Sorten, koffeinhaltig, 0,25 l-Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 3,96 €</p> <p>ANGEBOT 0,99 €</p> | <p>Heil Apfelsaft, Apfelwein* diverse Sorten, außer alkoholfrei, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>ANGEBOT 8,99 € 7,99 € (11 = 1,33 €)</p> |
| <p>pepsi Kombikasten teilweise koffeinhaltig, Kasten = 24 x 0,33 l, zzgl. 5,10 € Pfand, 11 = 1,64 €</p> <p>ANGEBOT 12,99 €</p> | <p>Pfanner IceTea diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 2 l-Tetrapak, 11 = 0,65 €</p> <p>ANGEBOT 1,29 €</p> | <p>Rotkäppchen Fruchtsecco schwarze Johannisbeere, Granatapfel, 0,75 l-Flasche, 11 = 3,99 €</p> <p>ANGEBOT 7,49 € 6,99 € (11 = 12,98 €)</p> | <p>Novantaceppi diverse Sorten, 0,75 l-Flasche, 11 = 6,65 €</p> <p>ANGEBOT 4,99 €</p> |
| <p>Schlitzter* Whisky Liqueur, Milde Marille, 0,5 l-Flasche, 11 = 31,98 €</p> <p>ANGEBOT 15,99 € 14,99 € (11 = 29,98 €)</p> | <p>Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen. Jetzt downloaden!</p> <p>Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!</p> <p>GrillFurst 1 x Grillfurst Independence P530G Smart Grill</p> <p>www.logo-getraenke.de</p> | | |

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Neudorfer Wollweiber pflegen Tradition

Leidenschaft für Wolle, Handwerk und Gemeinschaft

Diemelstadt-Neudorf – Inmitten des idyllisch gelegenen Auerhahnshofs von Jens und Daniela Munzert hat sich eine lebendige Gemeinschaft von Wollliebhabern etabliert: Die „Neudorfer Spinngruppe“, liebevoll auch „Neudorfer Wollweiber“ genannt. Insgesamt rund 40 engagierte Handwerkerinnen treffen sich einmal im Monat, um ihre Leidenschaft für Naturprodukte, traditionelles Handwerk und gemeinschaftliches Tun zu pflegen.

Das Treffen findet stets samstags von 10 bis 12.30 Uhr auf dem malerisch gelegenen Hof statt, der nicht nur als Ort der Begegnung, sondern auch als Zentrum für Wollverarbeitung, Verkauf und Kurse dient. Daniela Munzert, die dort einen wollverarbeitenden Betrieb führt, ist eine echte Spezialistin für die Verarbeitung von Wolle. Sie bezieht ihre Alpakawolle zum einen von den fünf eigenen Alpakas, die auf dem Hof leben, sowie von einem regionalen Alpaka-Züchter. Neben der besonders hochwertigen Alpakawolle verarbeitet sie auch Schafwolle, die sie über regionale Schäfer bezieht.

Die „Neudorfer Spinngruppe“ setzt sich für die Bewahrung traditioneller Handwerkskunst ein und wird auch häufig von Heimatmuseen, Festen und Märkten eingeladen um ihr Können an den Spinnrädern und anderen



Mit ihrer Kombination aus traditionellem Handwerk, nachhaltiger Verarbeitung und Gemeinschaftssinn trägt die Neudorfer Spinngruppe zur kulturellen Vielfalt und zum Erhalt regionaler Handwerkskunst bei. Auf dem Bild zu sehen sind (von links): Nicole Odenthal, Adelheit Waldhoff, Daniela Munzert und Heike Blühdorn.

FOTOS: TANJA FLÖRSCH



Die Alpakawolle muss aufwendig gereinigt, gebürstet und gefärbt werden, bevor sie zur Weiterverarbeitung genutzt werden kann. Daniela Munzert hat sich dazu eine kleine Werkstatt eingerichtet.

Handarbeiten wie Stricken und Häkeln zu präsentieren. Das gesellige Beisammensein, der

Austausch über Techniken und die Freude am gemeinsamen Schaffen sind zentrale Elementen



Daniela Munzert mit ihrer Alpakaherde, die ihr regelmäßig feine Alpakawolle beschert

te ihrer all monatlichen Treffen auf dem Auerhahnshof.

Am Sonnabend, 22. Juni, ab

15.30 Uhr, feiert die „Neudorfer Spinngruppe“ ihr erstes privates Sommerfest auf dem Auer-

hahnshof mit weiteren Spinngruppen. Ihr Fest soll eine Gelegenheit sein, die Gemeinschaft zu stärken und gemeinsam kreative Aktivitäten wie Spinnen, Stricken, Häkeln und Filzen zu erleben.

Zudem hat Daniela Munzert die Autorin Sonja Flieder eingeladen, die während des Beisammenseins aus ihren Apfelhof-Romanen vorliest. Außerdem wird eine Schäferin aus dem Roten Land spannende Einblicke in die Welt der Schafe geben und für das musikalische Rahmenprogramm sorgen Hamburger Künstler.

Ein besonderes Highlight an diesem Tag wird das gemeinschaftliche Wollfärben mit dem natürlichen Farbstoff Krapp, einer traditionellen Pflanze, die je nach Menge und Beize unterschiedliche Rottöne hervorbringt. Bereits bei ihrem Treffen am vergangenen Wochenende hat die „Neudorfer Spinngruppe“ die Rohwolle entsprechend vorbereitet und gebeizt.

„Das Beizen vorab ist nötig, damit die Wolle bereit ist, die lebendigen Farben aufzunehmen und zu halten. Krapp ist eine klassische Färbepflanze, und je nach Menge des Farbstoffs oder der Zusammensetzung der Beize entstehen vielfältige Rottöne. Für 100 Gramm Wolle benötigt man etwa 50 Gramm getrockneten Krapp“, erläutert Daniela Munzert.

TANJA FLÖRSCH

24. TAG DER AUSBILDUNG

und des dualen Studiums

Donnerstag, 12. Juni 2025 • 10 bis 15 Uhr • Philipp Soldan Forum Frankenberg

AnzeigenSpezial

EDER
DIEMEL
TIP



Unternehmen stellen sich vor

Am 12. Juni im Philipp-Soldan-Forum

Die Bandbreite reicht von A wie Ante-Holz über S wie Sparkasse bis V wie Vitos: Mit 60 Ausstellern öffnet am kommenden Donnerstag, 12. Juni, das Philipp-Soldan-Forum in Frankenberg von 10 bis 15 Uhr seine Türen für den 24.



Freuen sich auf den Tag der Ausbildung: Die Aussteller und Veranstalter. FOTO: MIX

„Tag der Ausbildung und des Dualen Studiums“. Dabei werden sich Unternehmen aus Handwerk, Dienstleistung, Handel und Industrie präsentieren, um Jugendlichen Hilfestellungen bei der Berufswahl und Informationen zu Ausbildung und dualen Studium zu bieten.

Für Schüler, insbesondere für Schulabgänger 2025 und 2026, ist die Messe eine wertvolle Orientierungshilfe – und für Eltern eine gute Gelegenheit, ihre Kinder bei der Berufswahl aktiv begleiten zu können. Gemeinsam können sie Perspektiven entdecken, Fragen stellen und den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Zukunft zu legen.

Veranstaltet wird die Ausbildungsmesse von der Agentur für Arbeit Korbach,

dem Arbeitgeberverband Hessenmetall Nordhessen, den Viessmann-Werken Allendorf, der Kreishandwerkerschaft Waldeck-Frankenberg, der Ortenbergschule Frankenberg sowie der IHK Kassel-Marburg. Ein Höhepunkt der Messe ist im Außenbereich der zweigeschossige A+E-Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie.

Dort können die Besucher hautnah erleben, wie sich Berufe durch Digitalisierung und Industrie 4.0 verändern. An interaktiven Stationen können junge Menschen selbst experimentieren und so einen praxisnahen Einblick in technische Ausbildungsberufe gewinnen. Die Messe kann für viele der erste Schritt in eine erfolgreiche Karriere sein. Für Essen und Trinken ist gesorgt. mjx

EWIKON bietet eine abwechslungsreiche Ausbildung

Als einer der weltweit führenden Heißkanalhersteller entwickelt, produziert und vertreibt EWIKON Lösungen für die effiziente und abfallfreie Fertigung von Kunststoff-Spritzgießteilen. Die Grundvoraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg sind bestens ausgebildete, zuverlässige und engagierte Mitarbei-

ter. Die Spezialisten von morgen werden bevorzugt im eigenen Hause ausgebildet. Bei EWIKON wartet eine abwechslungsreiche Ausbildung, die optimal auf die vielfältigen Anforderungen von morgen vorbereitet. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung werden sehr gute Übernahmechancen geboten. Talente

und persönliche Entwicklung werden gezielt und individuell gefördert. Verschiedene Fortbildungsmaßnahmen und Schulungen stehen zur weiteren Qualifikation zur Verfügung. Aktuell beschäf-

tigt das Unternehmen 21 Auszubildende und duale Studenten. Zum Start bei EWIKON bekommen die Azubis ein iPad geschenkt, um optimal auf die Ausbildung vorzubereiten. nh

MACH DOCH. WAS DU WILLST!

Aber weißt Du schon wie?

Schule, Job und Zukunft?

Schau vorbei:

Wir unterstützen Dich bei Deinen Ideen!



JBA
JUGENDBERUFAGENTUR

Schwalm-Eder-Kreis
Viola Nadge-König
05681 775-5174
viola.nadge-koenig@schwalm-eder-kreis.de

Jugendberufsagentur
Schwalm-Eder und
Waldeck-Frankenberg

Landkreis Waldeck-Frankenberg
Kathrin Gröger
05631 954-5823
kathrin.groeger@lkwaifkb.de

www.machdochwasduwillst.info



Werde Teil unseres Teams

Jetzt bewerben!

Als einer der international führenden Anbieter von Heißkanal-Systemlösungen für den Kunststoffspritzguss bilden wir unsere Spezialisten von morgen bevorzugt im eigenen Hause aus.

Ausbildung 2026

- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)

Interesse? Schick Deine Bewerbungsunterlagen an:

EWIKON Heißkanalsysteme GmbH
Herrn Benedikt Belz • Siegener Straße 35 • 35066 Frankenberg
Tel: 06451 / 501-109 • E-Mail: karriere@ewikon.com



Mehr Informationen zur Ausbildung:
ewikon.com/karriere

Stellenangebote

UNSERE STADT DEINE ZUKUNFT



Mach Korbach zu Deiner #Story!



Komm in unser Team!

Ausbildungsstart: 01.08.2026

Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
 Fachinformatiker/in für Systemintegration (m/w/d)
 Erzieher/in im Anerkennungsjahr (m/w/d)
 Praxisintegrierte verg. Ausbildung zum/zur Erzieher/in (m/w/d)
 Staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in (m/w/d)
 Gärtner/in – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (Bauhof) (m/w/d)
 Duales Studium Bachelor of Arts – Public Administration

Weitere Infos findest du unter www.korbach.de/jobs und auf  

Magistrat der Kreis- und Hansestadt Korbach
 Stechbahn 1 | 34497 Korbach



Bewirb dich jetzt!

#ausbildung26



Wir bringen Projekte in Bewegung!
 Perfektion in Technologie - 30 Jahre erfolgreiche Projekte



Unsere aktuellen Ausbildungsberufe:

- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Industriemechaniker/-in
- Konstruktionsmechaniker/-in
- Maschinen- und Anlagenführer/-in
- Technische/r Produktdesigner/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in

Nacht der Ausbildung am 12.06.2025

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen und zu den Stellenangeboten findest Du unter www.siepe.de.  



Die Schön Klinik Bad Arolsen in Nordhessen, gut dreißig Autominuten von Kassel entfernt, ist eines der größten und renommiertesten psychosomatischen Krankenhäuser Deutschlands, regelmäßig in der Focus-Klinikliste als TOP-Klinik empfohlen, als einer der besten Arbeitgeber Deutschlands ausgezeichnet und mit sehr hohen Weiterempfehlungsraten durch Patientinnen und Patienten.

Möchten Sie in einem multiprofessionellen Team Ihre Erfahrungen einbringen? Dann kommen Sie zu uns!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Ergotherapeuten (m/w/d) für unsere Jugendpsychosomatik in Teil- oder Vollzeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
 Weitere Informationen zu diesem Stellenangebot und die Möglichkeit zur Onlinebewerbung finden Sie unter: www.schoen-klinik.de/bad-arolsen/karriere

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Martina Wendel, Chefarztin Jugendpsychosomatik, gerne zur Verfügung:
 Tel. 05691 6238-3099 (Sekretariat).



DRK-Kreisverband Frankenberg e.V.





Mitarbeit

Pädagogische Fachkraft
 (m/w/d) im DRK Mutter-Kind-Haus in Bromskirchen

Begleiten Sie junge Mütter und ihre Kinder auf dem Weg in ein selbstständiges Leben und vermitteln Sie Sicherheit und Orientierung für einen gelingenden Familienalltag. **Teilzeit oder Vollzeit.**

- Faire Vergütung nach Qualifikation und Erfahrung, ab 3.600 € (brutto, bei Vollzeit/38,50 Std.)
- 30 Tage Urlaub, betriebliche Altersvorsorge, Sonderzahlungen, Funktionszulagen, großzügige Zeitzuschläge
- Engagiertes Team, Raum für Mitgestaltung und eine sinnstiftende Aufgabe

Bewerbung & Kontakt:
 Linda Metzner, Einrichtungsleitung
 Tel. 02984 / 9296888
 l.metzner@drk-frankenberg.de

www.drk-frankenberg.de/jobs/muki



Die Stadt Bad Arolsen sucht



Bei der Stadt Bad Arolsen sind folgende Stellen zu besetzen:
 Im Fachbereich Stadtentwicklung, Bauen und Immobilien:

- **2 Raumpflegerkräfte (w/m/d)**

Unbefristete Einstellungen mit 1x 20 und 1x 25 Wochenstunden.

Die Stellen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.
 Die Bewerbungsfrist endet am 22. Juni 2025.
 Die vollständige Ausschreibung erhalten Sie telefonisch unter 05691 801-181, auf unserer Internetseite www.bad-arolsen.de oder Sie scannen einfach den QR-Code.




Stadt Bad Arolsen
 Große Allee 24
 34454 Bad Arolsen

Wir suchen Verstärkung für unsere Zahnarztpraxis in Bad Wildungen und bieten ab 1. August 2025

einen Ausbildungsplatz zum/zur Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – gerne auch per Mail

Praxis für Oralchirurgie & Zahnmedizin Dr. Obermeyer
 Straße der Jugend 1, 34537 Bad Wildungen,
 Tel.: 05621 2400, www.oralchirurgie-bad-wildungen.de,
 info@oralchirurgie-bad-wildungen.de





Die Nationalparkgemeinde Vöhl, Lk. Waldeck-Fkb. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Standesbeamten/Sachbearbeiter im Standesamt (m/w/d)**
- **Fachkraft für Abwasser (m/w/d)**

Die Vergütung erfolgt nach TVöD VKA.
 Vollständige Stellenausschreibung: www.voehl.de

Besonders preiswert!

Kleine Anzeigen mit großem Echo!

Private Kleinanzeigen sind für viele unserer Leser die Lieblingslektüre.

Nutzen Sie dieses Interesse, wenn Sie etwas kaufen oder verkaufen wollen, wenn Sie eine Stelle oder eine Wohnung suchen oder auch, wenn der dritte Mann zum Skat fehlt.

Immobilienankauf

Top-Preise für private Immobilienverkäufer!
 -bundesweit-
06625-1820
Immobilien-Sofortkauf.de

Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert
 Telefon: 0178 4486474



Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
 Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
 34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
 Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.



Suche für Export Pkw – Lkw – Busse
Unfallwagen, Motorschaden – alles anbieten!

Siegener Str. 32, Frankenberg
 Telefon: 06451 7180360
 Mobil: 0151 14807332

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Landwirtschaft & Forsten

Brennholz Buche und Eiche 69 € 30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

Zeitung lesen – und mitreden können!

markt.de **DEIN MARKTPLATZ „TO GO“**



WAS DU AUCH SUCHST, JETZT FINDEST DU ES NOCH SCHNELLER!

MIT DER KLEINANZEIGEN-APP VON MARKT.DE **KOSTENLOS DOWNLOADEN**

Laden im **App Store** 

JETZT BEI **Google play**

Von Frankreich begeistert

Schüler aus Willingen und Arolsen besuchen Partnerschule

Bad Arolsen/ Willingen – 40 Schüler der Upland-Schule (UPS) Willingen und der Christian-Rauch-Schule (CRS) Bad Arolsen haben jetzt zusammen mit ihren Lehrerinnen Inga Zekl und Maria Müller-Muth (CRS) sowie Irina Rudolph und Corinna Wagner (UPS) eine Woche bei ihrer französischen Partnerschule in Vendôme zwischen le Mans und Blois verbracht.

Die Schülerinnen und Schüler waren in Gastfamilien untergebracht. Für viele Schüler war es ein freudiges Wiedersehen mit den französischen Schülern, die vor wenigen Wochen noch zu Besuch im Waldecker Land waren. Beim Gegenbesuch gab es eine Menge zu entdecken. Besonders das Kennenlernen der französischen Schule war spannend: „Vieles läuft dort doch anders. Wir schnupperten Unterricht und Ambiente, aßen in der Kantine und besichtigten Vendôme, das Dreifaltigkeitskloster Abbaye de la Trinité und genossen das private Programm, teils in Kleingruppen“, berichten die Lehrerinnen.



Gegenbesuch in Vendôme: Schüler der Upland-Schule UPS Willingen und der Christian-Rauch-Schule CRS Bad Arolsen erlebten eine spannende Woche an einem französischen Gymnasium. FOTO: PR

Freitag war Ausflugstag: Es wurde ein Museum am alten Bahnhof in Montoire besucht, dann Clos Lucé (eines der Schlösser an der Loire) mit Pick-

nick und Spaziergang im beeindruckenden Park, in dem sogar Werke Da Vinci ausgestellt waren. Weitere schöne Ausflüge wurden am Wochenende un-

ternommen: Einige fuhren mit ihren Familien nach Paris oder in die Normandie zum Mont-Saint-Michel. Andere paddelten mit dem Kajak auf dem See

in Villiers.

Am Montag wurde ein weiteres Schloss an der Loire besucht: Cheverny, dann das Haus der Magie in Blois mit

Ausstellung und Zaubershow. Schließlich trafen sich alle zum Bowling in Blois. Am folgenden Tag gab es Unterricht in der Stadt und Rundgänge durch Stadt und Kloster.

Tränenreicher Abschied am Bus

Schließlich musste die Rückreise vorbereitet werden. Koffer wurden gepackt. Zum Abschluss trafen sich alle noch einmal am See von Villiers. Es folgte ein tränenreicher Abschied am Bus.

„Unsere Schüler zeigten eine hohe Flexibilität und Anpassungsfähigkeit und entdeckten mit Freude Land, Leute und Kultur“, fassen die begleitenden Lehrerinnen ihre Beobachtungen zusammen. Sie sind überzeugt, dass der deutsch-französische Schüleraustausch wichtig für das Zusammenleben in Europa ist.

Die Fahrt wurde finanziell unterstützt vom Deutsch-französischen Jugendwerk, von den Fördervereinen der Schulen, vom Ehemaligenverein der CRS, und von der Heinz-Nixdorf-Stiftung. red/es

CRS-Schülerin bei Chemie-Olympiade

Schöner Erfolg bei bundesweitem Auswahlverfahren

Bad Arolsen – Sophia-Marie Bemann, Schülerin der Christian-Rauch-Schule in Bad Arolsen, hat sich für die zweite Runde der 57. Internationalen Chemie-Olympiade (IChO) qualifiziert. Die vierte und finale Phase wird diesmal in den Vereinigten Arabischen Emiraten ausgetragen. Bemerkenswert ist ihre Teilnahme vor allem deshalb, weil sie bis zur ersten Wettbewerbsprüfung erst anderthalb Jahre Chemieunterricht hatte – und dennoch auf bundesweiter Ebene mit älteren Schülerinnen und Schülern mithalten konnte.

Die Internationale Chemie-Olympiade ist ein jährlich stattfindender Schülerwettbewerb, bei dem Jugendliche weltweit ihr Wissen in Chemie unter Beweis stellen. In Deutschland durchlaufen Teilnehmende mehrere Auswahlrunden, um sich für das vierköpfige Natio-

nalteam zu qualifizieren, das das Land beim internationalen Wettbewerb vertritt. Die Aufgaben umfassen Themen weit über dem schulischen Niveau, insbesondere aus den Bereichen anorganische, organische und physikalische Chemie.

Um sich auf die Aufgaben vorzubereiten, eignete sich Sophia zahlreiche Inhalte eigenständig an. Mithilfe von Lehrbüchern für die Oberstufe und sogar für das Grundstudium der Chemie arbeitete sie sich in Themen ein, die regulär erst in den Klassenstufen 11 bis 13 behandelt werden. „Ich wollte verstehen, was hinter den Formeln steckt“, sagt sie. Ihre Vorbereitung erfolgte größtenteils im Selbststudium, ergänzend zum regulären Schulunterricht.

Unterstützt wurde Sophia dabei von ihrem Chemielehrer Michael Rock. Er zeigt sich be-

eindruckt von ihrem Engagement: „Sophia hat sich mit außergewöhnlicher Eigeninitiative in komplexe chemische Inhalte eingearbeitet, die weit über das Niveau der Mittelstufe hinausgehen. Ihre Teilnahme an der zweiten Runde ist eine beachtliche Leistung.“

In der ersten Runde des Wettbewerbs bearbeitete sie komplexe Aufgaben zu Hause. Mit ihrem Ergebnis qualifizierte sie sich für die zweite Runde – eine zentral organisierte Klausur unter bundesweit einheitlichen Bedingungen. Dort stellte sie sich erneut den anspruchsvollen Fragestellungen, die tiefgehendes Verständnis und analytisches Denken erfordern.

Für Sophia war die Teilnahme bereits jetzt eine wertvolle Erfahrung: „Ich habe viel gelernt und weiß jetzt, wie viel Chemie noch hinter dem Unterrichtsstoff steckt.“ red



Schöne Anerkennung für gute Leistungen: Chemielehrer Michael Rock (links) und Schulleiter Markus Wagener (rechts) würdigen Schülerin Sophia-Marie Bemann nach ihrer erfolgreichen Teilnahme an der ersten Stufe der Chemie-Olympiade. FOTO: PR

Zeichen der Solidarität gesetzt

IGBCE-Vorsitzender Michael Vassiliadis zu Besuch bei Continental in Korbach

Korbach – Der Besuch war deutliches Zeichen der Solidarität: Michael Vassiliadis, Vorsitzender der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IGBCE), war zu Gast bei Continental am Standort Korbach. Das teilte der Conti-Betriebsrat mit.

Der Anlass ist ernst: Die geplante Aufspaltung des Unternehmens sorgt unter den Beschäftigten für Unruhe. Die Gewerkschaft stellt sich klar gegen diesen Schritt – und Vassiliadis machte bei seinem Besuch unmissverständlich deutlich, dass die IGBCE die Interessen der Kolleginnen und Kollegen mit aller Kraft vertreten werde.

Ängste und Sorgen

In Gesprächen mit Beschäftigten in der Mittagspause nahm sich Vassiliadis im Schulterschluss mit Vertrauensleuten und Betriebsrat die Zeit, um



In Gesprächen mit Beschäftigten nahm sich Michael Vassiliadis (links) Zeit, um Sorgen und Kritik aufzunehmen. FOTO: PR

Sorgen, Fragen und Kritik aufzunehmen. Viele Mitarbeitende äußerten ihre Unsicherheit

über die Zukunft des Unternehmens und ihrer Arbeitsplätze. Die geplante Aufspaltung von

Conti in verschiedene Unternehmensbereiche weckt bei vielen Mitarbeitenden Ängste

vor Arbeitsplatzabbau, Standortschließungen und einem Verlust des sozialen Zusammenhalts im Unternehmen.

„Verlässlichkeit in unruhigen Zeiten gibt es nur mit einer starken Gewerkschaft“, betonte Vassiliadis. Er rief die Beschäftigten dazu auf, sich gemeinsam mit der IGBCE gegen eine Zerschlagung des Unternehmens zu stemmen. Die Gewerkschaft sei in enger Abstimmung mit den Betriebsräten und werde alles tun, um eine zukunftsfähige Lösung zu erreichen – gemeinsam, solidarisch und mit der nötigen Entschlossenheit.

Moment der Leichtigkeit

Trotz der ernsten Lage war der Besuch auch von einem Moment der Leichtigkeit geprägt: Als Zeichen des Zusammenhalts spendierte die Gewerkschaft ein Eis für alle Mitarbei-

tenden. In entspannter Atmosphäre kam man miteinander ins Gespräch – nicht nur über betriebliche Themen, sondern auch über das, was die Menschen im Alltag bewegt. „Wir dürfen nicht nur protestieren – wir müssen auch zuhören, verstehen und miteinander im Gespräch bleiben“, sagte Vassiliadis.

Die IGBCE kündigte an, auch in den kommenden Wochen weiter vor Ort präsent zu sein, um die Beschäftigten zu informieren und zu mobilisieren. Informationsveranstaltungen, Betriebsversammlungen und Aktionen sollen dazu beitragen, den Druck auf die Unternehmensleitung zu erhöhen. „Die Beschäftigten sind das Rückgrat dieses Unternehmens“, so Vassiliadis. „Sie verdienen Sicherheit, Perspektive – und eine Unternehmensführung, die Verantwortung übernimmt.“ red

Abenteuer im Heide-Park

200 Jugendliche mit der Waldeck-Frankenberger Bank auf Tour

Waldeck-Frankenberg – Bei einer Tour des „YIP-Clubs“ der Waldeck-Frankenberger Bank haben 200 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren ein unvergessliches Abenteuer im Heide-Park erlebt. Die Anlage in der Lüneburger Heide ist einer der größten Freizeitparks Deutschlands.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten sich in vier Bussen auf den Weg zum Freizeitpark bei Soltau. Er bietet eine Vielzahl von Attraktionen, darunter die berühmte Holzachterbahn „Colossos“, die als Europas höchste gilt, sowie den „Scream“, der die Mutigen aus 70 Metern Höhe in den freien Fall schickt. Auch die

Bobbahn und die Krake, bei der die Fahrgäste mit baumelnden Füßen über den Heide-Park-See gezogen werden, sorgten für Nervenzitgel und jede Menge Spaß.

Am Nachmittag zog plötzlich ein Gewitter auf, das mit heftigem Regen einherging. In dieser Zeit mussten alle Fahrgeschäfte schließen, und einige Kinder äußerten den Wunsch, die Rückfahrt anzutreten. Doch nach etwa einer Stunde war das Gewitter vorüber. Diese unerwartete Wendung ermöglichte es den Teilnehmern, noch viele Fahrten zu genießen. Trotz der kurzen Regenspauze war die Stimmung ungebrochen, und alle waren ent-

täuscht, als es Zeit für die Rückfahrt war.

Insgesamt war der Ausflug in den Freizeitpark ein voller Erfolg. Die Kinder und Jugendlichen hatten nicht nur jede Menge Spaß, sondern konnten auch gemeinsam mit Freunden unvergessliche Erinnerungen schaffen. Die Waldeck-Frankenberger Bank blickt auf einen gelungenen Tag zurück und freut sich bereits auf die nächste Runde von „YIP-Club on Tour“.

200 Kinder und Jugendliche haben bei der Tour des „YIP-Clubs“ der Waldeck-Frankenberger Bank den Heide Park besucht.

FOTO: PR





25 Jahre Maislabyrinth in Vöhl-Basdorf

Jubiläumsfest am Sonntag, 15. Juni 2025 ab 11 Uhr

AnzeigenSpezial vom 7. Juni 2025




**Der ökologisch
abbaubare Freizeitpark!**

Seit über 20 Jahren
der Lieferant für
leckere Fruchtweine,
Säfte und Liköre.
Vielen Dank für die
tolle Partnerschaft.



**Andrea
BERANEK**
Früchtgarten & Fruchtwein-Kellerei
am Edersee!
www.fruechtgarten.de

Freizeitspaß für die gesamte Familie

Das Maislabyrinth am Edersee lädt zum Jubiläum ein

Die 25 Jahre sieht man dem Maislabyrinth am Edersee nicht an. Kein Wunder schließlich entwickelt sich das Ausflugziel seit Beginn immer weiter. Dank des großen Elans seiner Be-

treiber soll das Jubiläum gebührend gefeiert werden. Am 15. Juni von 11 bis 18 Uhr steigt auf dem Gelände an der L3086 zwischen Vöhl und Basdorf das große Fest mit heimischen Direktvermarktern, einem Kinderflohmärkte, Kinderschminken, Infoständen und musikalischer Unterhaltung.

Als die Familien Höhle und Schäfer im Jahr 2000 erstmals ein Labyrinth in einem Maisfeld anlegten und damit eine etwas andere Möglichkeit der Freizeitgestaltung schufen, wurden sie von vielen belächelt. Allen Unkenrufen zum Trotz entwickelte sich im Laufe der letzten 25 Jahre ein „biologisch abbaubarer“ Freizeitpark mit vielen Attraktionen für jung und alt. Im Vordergrund stand immer die Absicht, kleinen und großen Besuchern spielerisch viel Wissenswertes über die Landwirtschaft und den ländlichen Raum zu vermitteln.

In enger Zusammenarbeit mit den touristischen Einrichtungen der Gemeinde Vöhl, dem Landkreis Waldeck-Frankenberg, Naturpark und Nationalpark Kellerwald-Edersee sowie der „Grimm-Heimat NordHessen“ wurde der Betrieb ständig erweitert und zu einem weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannten Ausflugsziel weiterentwickelt. Im Jahr 2000 haben die Betreiber mit einem kleinen Grill unterm



Der Blick aus der Vogelperspektive verdeutlicht die Entwicklung des Maislabyrinths am Edersee.

FOTO: MAISLABYRINTH AM EDERSEE

Sonnenschirm mit der Bewirtung ihrer Gäste begonnen. Ohne Wasser und Strom war dies eine besondere Herausforderung. Nach für nach wurde das Angebot erweitert und ausgebaut. Strom- und Wasserleitungen wurden verlegt und eine Containeranlage als Imbissküche ausgebaut. Besonderen Wert legen die Besitzer hierbei auf die Verarbeitung heimischer Produkte. Im 2004 gebauten und 2024 komplett umgestalteten Bauernladen werden ausschließlich Produkte heimischer Direktvermarkter angeboten. Um auch die

Möglichkeit zu haben, Familienfeiern und Tagungen durchführen zu können, wurde in 2010 ein Gastraum mit 65 Plätzen errichtet. In 2024 wurde schließlich die „Knorreichenhütte“ erbaut mit 80 Innenplätzen und 50 Plätzen auf der Sonnenterasse. Auch in diesem Jahr wird im Maislabyrinth wieder ein vielfältiges Rahmenprogramm angeboten. Am 6. Juli ab 11 Uhr startet die neue Saison. Am 20. Juli ist Imkerinformationstag in Zusammenarbeit mit dem Imkerverein Herzhausen. Gemeinsam mit der NAJU Fran-

kenberg wird am 3. August wieder der Fledermaustag stattfinden. Außerdem ist am 23./24. August wieder Kunst am Maisfeld mit Klaus Höbel angesagt. Ofenkuchen werden am 14. September am Maislabyrinth gebakken und am 28. September ist jeder zum ist Kartoffeltag eingeladen. Am 5. Oktober endet die Jubiläumssaison. Das Programm geht aber noch weiter. Am 12. Oktober ist ein Kürbisfest geplant und das traditionelle Schlachteessen in Zusammenarbeit mit Brachts Wurstekammer soll am 18. Oktober stattfinden.

Alles Gute, liebes Mais-Team!

WILDEN

Baum & Garten
Meisterbetrieb im Garten- und Landschaftsbau
Forstweg 2 · 34516 Vöhl · Tel. 05635 9929159 · Mobil: 0171 2631262
v.wilden@t-online.de · www.wilden-baum-garten.de



„Wir wünschen
weiterhin alles Gute
für die Zukunft“

Katthagen 13a
34497 Korbach
Fon (05631) 95690
info@ks-architekt.com

**ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBÜRO
SACHVERSTÄNDIGER FÜR BAUWESEN**

Macht weiter so!
Wir freuen uns auf
die nächsten 25 Jahre.

Schreinerarbeiten
mit Pfiff!



SCHREINEREI - TREPPENBAU
Vöhl-Basdorf · Telefon 05635 384



Maschinenring Waldeck-Frankenberg

Der Maschinenring Waldeck-Frankenberg mit seinen Tochtergesellschaften wünscht dem Maislabyrinth alles Gute zum 25 jährigen Bestehen und weiterhin eine erfolgreiche Zukunft. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Maschinenring Waldeck-Frankenberg
Hof Dersch
35066 Frankenberg (Eder)

Tel.: 06451-230-981-0
Fax.: 06451-230-981-22
Mail: info@mr-wa-fkb.de

Seit über 60 Jahren
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung

Grillspezialitäten und Hausmacher Wurst



**Metzgerei
Langendorf**
Inh. Janina Kowalczyk
Am Itterrain 4
Vöhl-Herzhausen
Tel. 05635 1204

Seit 25 Jahren ist man hier gerne
auf dem Irrweg. Für die nächsten
25 wünschen wir ebenso viel Spaß.



**Ihre Medienberaterin für Vöhl
Melanie Hillebrand**

Telefon (0 56 31) 560 181
melanie.hillebrand@wlz-online.de

WLZ Meine Heimat. Meine Zeitung.

Einblick in altes Müllerhandwerk erhalten

Mühlentag: Speiermühle bei Hemmighausen kann am Pfingstmontag besichtigt werden

Willingen-Hemmighausen – Traditionell am Pfingstmontag öffnen bundesweit rund 650 historische Mühlen ihre Türen. Die Deutsche Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung (DGM) und ihre Landes- und Regionalverbände laden dann zum Deutschen Mühlentag ein. Besichtigt werden kann auch die Speiermühle bei Hemmighausen.

Diese Mühle wurde bereits im Jahr 1337 erstmals urkundlich erwähnt und ist eine alte Getreidemühle, die früher mit einem überschlächtigen Wasserrad angetrieben wurde. Ab 1937 wurde der Antrieb durch eine Turbine ersetzt. Die Mühle wurde noch bis 1975 mit dem Wasser der Diemel als Mahl-

und Schrotmühle betrieben. Die Mühleneinrichtung ist noch gut erhalten und kann am Pfingstmontag von 11 bis 18 Uhr besichtigt werden.

Es finden an diesem Tag auch mehrere Mühlenführungen statt. Dabei wird unter anderem über die Arbeit des Müllers in den früheren Zeiten berichtet. Zu sehen sind die Mühle mit Mühleneinrichtung und eine moderne Turbinenanlage, die zur Erzeugung von Elektrizität dient. Es werden außerdem die Themen vom Korn bis zum Mehl und umweltfreundliche Energieerzeugung aus Wasser näher dargestellt. In Hessen beteiligen sich in diesem Jahr insgesamt 34 Mühlen am Deutschen Mühlentag. red



Kulturgut: Die Speiermühle bei Hemmighausen bietet am deutschlandweiten Tag der offenen Mühlen Führungen für Besucherinnen und Besucher an. FOTOS: LOTHAR BECKER/PR



25 Jahre Maislabyrinth in Vöhl-Basdorf

Jubiläumsfest am Sonntag, 15. Juni 2025 ab 11 Uhr

AnzeigenSpezial vom 7. Juni 2025




Der ökologisch
abbaubare Freizeitpark!



Spiel und Spaß gibt es auf vielfältige Art und Weise.



Leckere Speisen aus der Region runden den Besuch am Maislabyrinth ab.

Wir gratulieren zum Jubiläum

Kirchner & Menge
Das Beste, was ein Tropfen werden kann, ist ein Walddecker

Wählen Sie aus über 60 eigenen Schnapsorten

Kirchner & Menge
Destillier- und Likörfabrik
Inh. Torsten Becker
Schlossstr. 19
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691 - 2211

Wir sind für Sie da:
Dienstag und Donnerstag
9.00 - 12.00 Uhr



www.kirchnerundmenge.de

Immer etwas Neues entdecken

Vom einfachen Irrgarten zum angebotsreichen Ausflugsziel

Nachdem im Jahr 2000 das Maislabyrinth angelegt war und sich Jahr für Jahr mehr Gäste dort einfanden, stellten die Betreiber einen Imbiss auf die Beine, bauten eine Klärgrube und errichteten einen Toilettencontainer.

2004 wurde der Bauernladen gebaut, das zusätzliche Heckenlabyrinth angelegt und ein Biergarten errichtet. Der Anschluss ans Energienetz folgte ein Jahr später. Eine Erweiterung der Toilettenanlage war 2007 nötig und im gleichen Jahr fand die Errichtung der Teichanlage statt.

Dank eines geänderten Flächennutzungsplanes konnten im Jahr 2010 ein Gastraum und ein Konferenzraum sowie drei Unterstände als Freilichtmuseum angebaut werden. Seit rund



Den Reiz des Verirrrens können junge und ältere Besucher gleichermaßen erproben. FOTOS: MAISLABYRINTH AM EDERSEE

10 Jahren bietet das Maislabyrinth auch Gästen mit Handicap einen barrierefreien Zugang, samt behindertengerechtem WC. Der Flammkuchenstand erhielt

damals ebenfalls eine Überdachung.

Ein Niedrigseilgarten wurde 2017 errichtet und der Thekenbereich neugestaltet. Den Spielbereich ergänzt seit

2018 ein „Swing over“ und ein Schwalbenhaus wurde aufgestellt. Vor rund vier Jahren folgte der Aufbau eines Hüpfkissens. 2022 stand im Zeichen der Modernisierung. Wasserleitungen, Küche und Toilettencontainer sowie die das Schaukelgerüst und Wippen wurden erneuert. Mit der Knorreichenhütte hat das Maislabyrinth 2023/2024 ein neues Kapitel aufgeschlagen.

Anschließend wurde auch der Bauernladen neugestaltet und eine historische Kegelbahn aufgebaut. In diesem Jahr soll ein nostalgisches Karussell die Kinderherzen zusätzlich höher schlagen lassen und man darf gespannt sein, was in Zukunft am Maislabyrinth geboten wird. Einen Ausflug ist es in jeder Saison allemal wert. ma



Schwalenstöcker & Gantz GmbH | Lebensmittelgroßhandel & Gastrotechnik
Frankenberger Landstraße 20 | 34497 Korbach
Tel. & WhatsApp: 05631 5007 0
Mail: service@schwalli.de | www.schwalli.servicebund.de



25 Jahre Maislabyrinth am Edersee!

Wir gratulieren zum Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!



ihr bäderrmacher vom Edersee

intelligente energie

MITZE HOLZBAU

Wir machen mehr aus Holz...!
Inh. Andreas Mitze

– 25 Jahre Erfolgsgeschichte –

Wir gratulieren Euch herzlich und sind sehr stolz darauf, Euch seit den Anfängen begleiten zu dürfen.

AM

Kran-Service

Erfahrung und Präzision, in Maschine und Manpower

Brunnenstr. 22 · 34516 Basdorf · post@mitze-holzbau.de

amkran-service.de · Tel. 05635 - 8592

Elterncafé in der Stadtbücherei

Korbach - Am Montag, 16. Juni, findet ab 16 Uhr wieder ein Elterncafé mit Vorlesen in der Stadtbücherei Korbach statt. Das Angebot richtet sich an Eltern mit Kleinkindern, von der Geburt an bis zum 3. Lebensjahr. Geschwisterkinder sind ebenfalls herzlich willkommen. Eine kindgerecht eingerichtete Umgebung und die Begleitung durch Mitarbeitende der Bücherei sowie eine ehrenamtliche Vorlese-Fachkraft schaffen beste Voraussetzungen, dass alle Gäste des Elterncafés angenehme Stunden in der Stadtbücherei verbringen. Da es beim Elterncafé nur eine begrenzte Teilnehmerzahl gibt, ist eine Anmeldung unter E-Mail stadtbuecherei@korbach.de bis zum 10. Juni 2025 erforderlich. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. red

SPD sucht Dialog mit den Bürgern

Waldeck-Frankenberg - Die heimische SPD setzte ihre Dialogstandreihe unter dem Motto „Willkommen in der Runde“ fort, am 21. Juni in Korbach, „Am Berndorfer Tor“, 10.30 bis 12 Uhr und am 28. Juni in Frankenberg beim Wochenmarkt der Landfrauen von 9 bis 11 Uhr sowie am selbigen Tag von 12.30 bis 15 Uhr in Bad Wildungen am Kurschattenbrunnen sowie am 5. Juli auf dem Bunten Markt in Edertal-Bergheim von 10 bis 12 Uhr. red

Armut sichtbar machen

Caritas sensibilisiert mit „Kochkurs für schmale Geldbeutel“

Bad Wildungen - Was bedeutet Armut in Deutschland? Wie kann ich mich selbst mit kleinen Mitteln engagieren? Und wie lässt sich mit nur 33 Euro ein gesundes Menü für mehrere Personen zubereiten?

Mit diesen Fragen haben sich Jugendliche aus Bad Wildungen im Rahmen der diesjährigen Firmvorbereitung beschäftigt, und zwar in einem besonderen Kooperationsprojekt des Caritasverbandes Brilon, der katholischen Pfarrgemeinde St. Liborius und dem Mehrgenerationenhaus „Alte Schule“. Durchgeführt wurde die zweiteilige Veranstaltungsreihe von Caritas-Koordinatorin Nadine Gebauer und Pastor Richard Steilmann in enger Zusammenarbeit mit dem Team des Mehrgenerationenhauses.

„Im ersten Teil der Vorbereitung stand die theoretische Auseinandersetzung mit den Themen Armut und Ausgrenzung im Mittelpunkt“, sagt Caritas-Koordinatorin Nadine Gebauer.

Mithilfe der „Actionbox MitteloS“, einem interaktiven Lernangebot der Caritas, wurden die Firmlinge für die Realität sozialer Ungleichheit sensibilisiert.

Ziel war es, bestehende Vorurteile abzubauen, verschiedene Formen von Armut aufzuzeigen und das Bewusstsein für die Lebenswirklichkeit vieler Menschen in



Mit kleinem Budget groß kochen: Pastor Richard Steilmann hat mit den Firmlingen zusammen beim „Kochkurs für den kleinen Geldbeutel“ teilgenommen.

FOTO: NADINE GEBAUER/CARITAS BRILON/PR

Deutschland zu schärfen.

„Gerade junge Menschen wissen oft nicht, dass Armut auch direkt vor ihrer Haustür existiert“, erklärt Nadine Gebauer.

„Mit der Actionbox möchten wir dazu ermutigen, sich mit den eigenen Konsumgewohnheiten auseinanderzusetzen - und Perspektiven für

eigenes, niedrigschwelliges Engagement aufzeigen.“

Mit kleinem Budget groß kochen

Ganz praktisch wurde es im zweiten Termin beim „Kochkurs für den schmalen Geldbeutel“. Gemeinsam mit

der Ehrenamtlichen Ilka Kirschnick aus dem Mehrgenerationenhaus lernten die Jugendlichen, wie man mit begrenzten Mitteln ausgewogen und lecker kochen kann. Für insgesamt 33,05 Euro zauberten sie in der Küche des Mehrgenerationenhauses ein vollständiges Menü mit Hauptgang und Dessert.

„Dabei wurde nicht nur gekocht, sondern auch über Armut, gesunde Ernährung und gesellschaftliche Verantwortung gesprochen“, betont Ilka Kirschnick.

„Dass gutes Essen kein Luxus sein muss, war eine wertvolle Erfahrung für alle“, so Pastor Richard Steilmann. „Der gemeinsame Austausch und das Miteinander mit den Ehrenamtlichen haben zudem gezeigt, wie wichtig gelebte Solidarität ist. Ein herzliches Dankeschön gilt Manuela März vom Mehrgenerationenhaus für die Organisation vor Ort sowie die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Ein besonderer Dank geht an Ilka Kirschnick, die mit ihrem Fachwissen und großem Engagement den Kochkurs begleitet hat.“

„Mit diesem Projekt leistet die Caritas gemeinsam mit der Kirchengemeinde einen wichtigen Beitrag zur Wertebildung junger Menschen - und zeigt, dass Glaube und gelebte Nächstenliebe im Alltag beginnen“, lautet das Resümee von Nadine Gebauer zur Veranstaltung. red

Die 25 Jahre BAC Revue

Bad Arolsen - Mit einer besonderen Eigenproduktion feiert das BAC-Theater sein 25-jähriges Bestehen. In einer Revue werden die besten Stücke aus 25 Jahren Spielgeschichte integriert. Diese finden sich im Ambiente eines kleinen Supermarkts wieder, wo sich die großen und kleinen Dramen des täglichen Lebens abspielen und in den Texten verschiedener Songs wiedergegeben werden. Ein gut gelauntes Ensemble und fantastische Musiker wollen für ein unterhaltsames Jubiläum sorgen. „Darf's ein bisschen mehr sein...?“ - so der Titel der Revue entstand, unter der musikalischen Leitung von Jan Knobbe und der Regie von Jens Guske und Susanne Koswig. Aufgeführt wird sie am 13. Juni, 14. Juni, 25. Juni, 26. Juni und 28. Juni jeweils um 19.30 Uhr. red

Museum bietet Aktionstage

Odershausen - Das „Lebendige Museum“, Wildunger Str. 3, ist in die neue Saison gestartet. Bis Oktober sind an den Aktionstagen, jeden dritten Sonntag im Monat von 11 bis 17 Uhr, eindrucksvolle Vorführungen in historischen Handwerkstechniken und landwirtschaftliche Arbeiten zu sehen. In der gemütlich eingerichteten Küche wird für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. „Schepperlinge“ kommen im Juni frisch auf den Tisch. red

Jetzt Möbel/Küche kaufen & Urlaub sichern!

Möbelkreis – All inclusive.

Doppelt profitieren: Bestpreis sichern und Göbel Hotels Gutschein erhalten!



Möbelkreis Waldeck GmbH & Co. Ausstattungshaus KG
Sachsenhäuser Str. 18 · 34497 KB-Meininghausen
Di-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 17 Uhr, Mo geschlossen

- ✔ Bestpreisgarantie
- ✔ Kostenlose Lieferung & Montage

+ Göbel Hotels Gutschein

€ 200,-

*Gültig bei einem Einkaufswert ab € 3.000,-
Nur gültig vom 10.6.-28.6.2025. Keine Barauszahlung möglich.

€ 500,-

*Gültig bei einem Einkaufswert ab € 10.000,-
Nur gültig vom 10.6.-28.6.2025. Keine Barauszahlung möglich.



HOTEL-ÜBERBLICK – WÄHLEN SIE IHR GÖBEL HOTEL

- Willingen (Upland):**
Göbel's Landhotel | Romantik Hotel Stryckhaus
Göbel's Hotel am Park | WILLINO Privathotel | Gästehaus Dorf Alm
- Diemelsee (Heringhausen):**
Göbel's Seehotel Diemelsee | Chaletpark Diemelsee
- Friedewald bei Bad Hersfeld**
Göbel's Schlosshotel "Prinz von Hessen"
Göbel's Hotel zum Löwen
- Bad Wildungen**
Göbel's Hotel Quellenhof | Göbel's Hotel AquaVita
- Rotenburg an der Fulda**
Göbel's Hotel Rodenberg | Posthotel Rotenburg
- Bad Sachsa (Harz)**
Göbel's Vital Hotel
- Eisenach**
Göbel's Sophien Hotel | Partnerhotel: Hotel Am Markt
- Mühlhausen (Thüringen)**
Brauhaus zum Löwen
- Winterberg**
Lodge Hotel Winterberg



MÖBELKREIS® KÜCHE & EINRICHTEN

Korbach-Meininghausen · www.moebelkreis.de